

Letzter Einsatz für Emanuele Pirro im Audi R10 TDI



Der Italiener steht seit 1994 in den Diensten der Marke und ist mit drei Tourenwagen-Titeln, zwei Sportwagen-Meisterschaftssiegen in der American Le Mans-Serie sowie fünf Erfolgen bei den 24 Stunden von Le Mans einer der erfolgreichsten Audi Werkspiloten überhaupt.

Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich und der 46 Jahre alte Audi Werkspilot Emanuele Pirro haben bereits vor einiger Zeit die

Übereinkunft über das Ende der aktiven Karriere des Italieners in den Diensten von Audi zum Saisonfinale der American Le Mans-Serie 2008 erzielt. Zu den herausragenden Erfolgen von Pirro im Zeichen der vier Italienische Tourenwagen-Meisterschaft (1994 und Ringe 1995), der Supertourenwagen-Cup (1996), die 24 Stunden von Le Mans (2000, 2001, 2002, 2006 und 2007) sowie die American Le Mans-Serie (2001, 2005).

"Im Namen der Motorsport-Mannschaft von Audi und der gesamten AUDI AG möchte ich Emanuele Pirro für die exzellente und überaus erfolgreiche Zusammenarbeit in den vergangenen 15 Jahren sehr herzlich danken", erklärte Dr. Wolfgang Ullrich, der Pirro als ersten Fahrer in seiner Zeit als Audi Motorsportchef seit 1993 neu verpflichtet hat. "Während dieser außergewöhnlich langen Zusammenarbeit verbinden uns bis heute viele menschliche Erfahrungen und beste Erinnerungen an herausragende Einzelerfolge und Meisterschaftssiege mit Touren- und Sportwagen von Audi."

"Ein wundervolles Kapitel meines Lebens und meiner Karriere ist abgeschlossen", erklärte Emanuele Pirro. "Selbst als unheilbarer Optimist hätte ich zu Beginn niemals gedacht, 15 fantastische, persönlich und beruflich so erfolgreiche Jahre mit Audi zu erleben. Ich möchte mich sehr herzlich bei Audi Sport bedanken und allen Teams, für die ich gefahren bin – ROC Competition, Audi Sport Italia, Team Joest und Champion Racing –, ebenso bei allen Teamkollegen aus dieser Zeit."

Um diese gewachsene und erfolgreiche Zusammenarbeit auch weiterhin zu pflegen, hat Audi Emanuele Pirro die Möglichkeit eröffnet, künftig als Marken-Botschafter tätig zu sein. Eine gezielte Verjüngung des Fahrerkaders für die Sportwagenprogramme hat Audi im Jahr 2006 mit der Verpflichtung von Lucas Luhr (Gewinner der LM P1-Klasse der American Le Mans-Serie 2008 zusammen mit Marco Werner), Alexandre Prémat sowie Mike Rockenfeller (beide Gewinner der Le Mans-Serie 2008) erfolgreich begonnen und in diesem Jahr mit Einsätzen für Marcel Fässler und Christijan Albers fortgesetzt.